



Vereinfachte Spielregeln für den Tischfußballsport „Betriebsportliga“

Jede Begegnung gegen eine andere Mannschaft besteht aus 13 Spielen (9 Doppel- und 4 Einzelspielen). In jedem Spiel wird bis 6 Tore gespielt, es sei denn es steht 5 zu 5 (10 Bälle-Regel). Das Spiel endet dann unentschieden. Nach den 13 Spielen werden die Punkte addiert. Das Torverhältnis ist nicht relevant.

1. Spielaufnahme

Der Spieler des Teams, welches laut Spielberichtsbogen anstoßberechtigt ist (mit * markiert) erhält den Ball auf der Fünferreihe. Der Spielführende (anstoßende) Spieler erfragt die Bereitschaft seines Gegners.

2. Ball im Aus

Verlässt der Ball das Spielfeld, bringt die Mannschaft, die sich bei der letzten kontrollierten Aktion in der Defensive befand, den Ball unter Beachtung der Bereitschaft im Abwehrbereich zurück ins Spiel.

3. Toter Ball

Ein Ball wird für tot erklärt, wenn er bewegungslos liegt und von keiner Spielfigur erreicht werden kann. Liegt ein Ball tot zwischen den Fünferreihen, wird er auf der Fünferreihe der Mannschaft ins Spiel gebracht, die zuletzt das Auflagerecht hatte. Liegt ein Ball tot zwischen Tor und Fünferreihe, wird er auf der Zweierreihe, die näher am Ball ist, ins Spiel gebracht. Jeweils muss die Bereitschaft beachtet werden.

4. Rundschlag (kurbeln)

Rundschlag mit Ballkontakt ist grundsätzlich verboten. Ein Rundschlag liegt vor, wenn die Spielfigur um 360 Grad oder mehr, vor oder nach dem Ballkontakt, bewegt wird.

Ein Verstoß gegen diese Regel zählt als Foul und der Gegner erhält den Ball in seine Torecke und setzt von dort aus das Spiel fort.

5. Rütteln/Anschlagen

Jedes bewusste Rütteln oder Anheben eines Tisches ist verboten. Dieser Verstoß ist ebenfalls ein Foul und der Gegner erhält den Ball in seine Torecke und setzt von dort aus das Spiel fort.

6. Time Out

Jedes Team darf pro Spiel zwei Time Outs nehmen. Ein Time Out dauert maximal 30 Sekunden. Ist der Ball im Spiel, darf nur das Team, das im Ballbesitz ist, ein Time Out nehmen, sonst dürfen beide Teams das Time Out nehmen. Bei der Spielaufnahme muss die Bereitschaft beachtet werden.

7. Positionswechsel:

Nach einem Tor, nach einem Satz und während eines Time Outs dürfen beide Mannschaften die Positionen wechseln.

8. Torerfolg

Als Torerfolg zählt jeder Ball, der durch Spielfiguren, Stangen oder Spielfeldrand offensichtlich ins Tor geht und auch nicht wieder auf das Spielfeld zurückspringt.

Nicht als Tor zählt ein Ball, der sich unerreichbar für den Verteidiger auf der Torlinie befindet und durch Rütteln, Stoßen usw. ins Tor befördert wird. Weiterhin zählen keine durch Rundschlag erzielten Tore, bei dem die Stange jeweils vor und nach der Ballberührung einen Winkel von je 360° überschreitet.